

Weiter wird uns von zwei Berliner Firmen folgendes geschrieben:

»Wir haben eine der ersten dieser Maschinen aufgestellt, die mit den später herausgekommenen Verbesserungen ergänzt wurde und bisher so gut wie ohne Reparatur gearbeitet hat. Mit der Adressierung selbst sind wir sehr zufrieden; die Maschine hat sich innerhalb weniger Wochen bezahlt gemacht, obgleich es sich nicht um ein Modell mit elektrischem Antrieb handelt.«

»Ich habe vor etwa vier Jahren eine Adrema-Adressiermaschine für Handbetrieb gekauft und bin mit deren Leistungen außerordentlich zufrieden. Mein Exemplar ist sehr stabil gebaut, und seine Bedienung läßt sich in wenigen Minuten erlernen. Die Bedienung erfordert eine gewisse, wenn auch nicht sehr große Muskelanstrengung und ist auf die Dauer etwas ermüdend, sodaß bei größeren Betrieben wohl eine elektrische Maschine zu verwenden wäre, über deren Qualität ich aber aus eigener Erfahrung nichts aussagen kann. Die Konstruktion ist sehr einfach, und bei meiner Maschine war trotz stellerweiser häufiger Benutzung eine größere Reparatur noch nie erforderlich. Aus meiner Erfahrung heraus — ich habe sie öfters selbst bedient, namentlich zu Anfang, als mir die Sache noch Spaß machte — kann ich sie als eine sehr bequeme, sehr viel Zeit sparende und zuverlässig arbeitende Maschine nur empfehlen.«

Von der Werbestelle.

Vortragsamt.

In Ergänzung ihrer Veröffentlichungen im Börsenblatt Nr. 99 vom 28. April und Nr. 109 vom 9. Mai gibt die Werbestelle des Börsenvereins nachstehend aus der Zahl ihrer Vortragenden noch folgende, besonders zu empfehlende bekannt:

Otto Bernstein:	Vortragsgebiete: Gerhart Hauptmann, Eichendorff, Schiller, Goethe, Kleist, Tieck, Brentano, Wieland.
Else Beyer:	Vortragsgebiete: Arno Holz, Heinrich Heine, Klaffiter, Richard Dehmel, Christian Morgenstern, Berliner Humor, Humor der Weltliteratur.
Emil Engelhardt:	Vortragsgebiete: Fichte, Nietzsche, Tolstoi, Tagore, Goethe, Emil Götts. Jugendbewegung, Religion.
Anton Fendrich:	Vortragsgebiete: Gott und die Berge, Jesus und das Glück, Johannes Müller, Nietzsche und Spengler. Die deutsche Ehe und der Versailler Vertrag.
Dr. Ludwig Fink:	Vortragsgebiete: Lyrik, Romane, Ahnenkunde.
R. H. Francé:	Vortragsgebiet: Naturwissenschaft. (Biotechnik: Die Pflanze als Erfinder; Objektive Philosophie: Die Gesetze der Welt.)
August Gantner:	Vortragsgebiet: Eigene Dichtungen (hochdeutsche und alemannische).
Reinhold Gerling:	Vortragsgebiete: Willens- und Gedächtnisbildung, Persönlichkeitskultur; Menschenkenntnis, Okkultismus; Ehe- und Liebesleben.
Dr. J. Grave:	Vortragsgebiet: Philosophie (Das Chaos als objektive Weltregion).
Dr. Hans von Hattingsberg:	Vortragsgebiete: Allgemeine Psychologie, Suggestion und Hypnose, Psychoanalyse, Charakterologie.
Kurt Heynide:	Vortragsgebiete: Eigene Dichtungen, Deutsches Volk und deutsche Dichtungen, Todeskampf und Auferstehung des deutschen Theaters.
Anna Huth:	Vortragsgebiete: Dichtungen, Prosa, Moderne Lyrik, Balladen, Märchen.

Joh. Conrad Köper:	Vortragsgebiete: Bildhauerei und Allgemeines über Kunst, Landschaftsbilderungen.
Prof. Paul Langhans:	Vortragsgebiete: Geopolitik, Auswanderung, Deutschtum im Auslande, Kolonialwesen, Weltverkehr, Staatenbildung und Nationalitätsprinzip.
Richard Lotties:	Vortragsgebiet: Taylorismus und seine Hilfswissenschaften, wie Arbeitswissenschaft, Betriebswissenschaft usw.
Else Neumann-Lefebvre:	Vortragsgebiete: Rezitation und Einführungsvorträge zu R. W. Rilke, Frauenlyrik aus verschiedenen Jahrhunderten, Goethe, Volkslieder und Volksballaden, Strindberg, Wedekind.
Alfred Schmidt:	Vortragsgebiet: Entwicklung der Buchkunst.
Carl Schöffer:	Vortragsgebiet: Mittel- und Südamerika (Robinsonvorträge, Indianervorträge für Kinder, Der tropische Urwald und sein Pflanzenleben, Venezuela als Land deutscher Arbeit).
Dr. Max Schumann:	Vortragsgebiete: Philosophie und Religionswissenschaft (insbes. Indiens und Ägyptens); Okkultismus.
Helga Thorn:	Vortragsgebiet: Vieder zur Laute.
Dr. Friedrich Wallisch:	Vortragsgebiete: Eigene Dichtungen, Reisen auf dem Balkan, Feiterte Theatererlebnisse, Okkultismus.
Dr. W. v. Wasielewski:	Vortragsgebiete: Parapsychologie, Goethe, Italien.
Lotte Wiet-Zwietmeyer:	Vortragsgebiet: Deutsche und fremdsprachliche Volkslieder zur Laute.
Dr. Josef Windler:	Vortragsgebiete: Lyrik, Prosa, Humor, Novellen und Industriedichtungen.
Dr. Curt Zimmermann:	Vortragsgebiet: Musik, insbes. Richard Wagners Musikdramen (z. B. Einführung in Parsival).

Lichtbildervorträge.

Dr. Alfred Lehmann:	Aus der Welt des Puppenspiels.
Fr. W. Pollin:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Entwicklung unserer Schrift. 2. Die Geschichte der Schreibwerkzeuge und der Beschreibstoffe und ihre Herstellung. 3. Die Erfindung des Buchdrucks und seine Entwicklung bis zur Gegenwart. 4. Wie ein Buch entsteht. 5. Das Buch im Wandel der Jahrtausende. 6. Ein Tag in der Bücherstadt Leipzig. 7. Bücherfreunde und Bücherfeinde. 8. Du und das Buch.
Carl Schöffer:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Robinson, die Robinsonaden und die Schicksale der Robinsoninsel durch 400 Jahre. 2. Die Indianer Nordamerikas und ihre Darstellung von den ältesten Zeiten bis heute. 3. Der tropische Urwald und sein Pflanzenleben. 4. Eine Reise durch Mittel- und Südamerika an Hand von deutschen Reisewerken.
Dr. Friedrich Wallisch:	Reisen auf dem Balkan.

Buchhandelsfirmen, die Vorträge der genannten Vortragenden veranstalten wollen, werden aufgefordert, sich an die Werbestelle, Vortragsamt, zu wenden, die die Vermittlung zwischen Veranstalter und Vortragendem übernimmt. Für jeden durch die Werbestelle zustande gekommenen Vortrag wird die Gebühr von 5.— M. berechnet, die auf das Postcheckkonto der Werbestelle, Leipzig Nr. 67205, zu überweisen ist.